

Die Technische Hochschule Lübeck ist eine drittmittelstarke Hochschule und mit ca. 5.000 Studierenden in vier Fachbereichen und über 30 Studiengängen die größte Hochschule Lübecks. Rund 130 Professorinnen und Professoren lehren und forschen an vier Fachbereichen und in insgesamt sieben Kompetenzzentren, unterstützt von rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ihr Technologie- und Wissenstransfer, der E-Learning Bereich sowie die internationalen Studiengänge sind außerordentlich erfolgreich und überregional anerkannt. Hochwertige, praxisorientierte Lehre bildet das Fundament, das Studierende bestmöglich auf den Arbeitsmarkt vorbereitet. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unser Schlüssel zum Erfolg. Wir suchen Sie!

An der Technischen Hochschule Lübeck ist im Rahmen eines vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Forschungsprojekts TTSAS am Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)
-Kennziffer 8.132-**

befristet bis zum 31.12.2019 zu besetzen.

Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 Entgeltordnung TV-L. Die Arbeitszeit beträgt 66 % der tariflichen Arbeitszeit (derzeit 25,54 Stunden/ Woche).

Im Rahmen des BMBF geförderten Projektes TTSAS sollen Proteinstrukturen mit Hilfe von Tera-Hertz Strahlung und Röntgenstreuung erforscht werden. Dazu werden im Verbund mit internationalen Projektpartnern an Synchrotronstrahlungsquellen neue Experimentaufbauten entwickelt. Das Ziel des Projektes ist eine grundlegende biophysikalische Charakterisierung von zytoskelettären Proteinen, z.B. Mikrotubuli, unter Anwendung dieser neuartigen Experimentiermöglichkeiten.

Die Möglichkeit zur Promotion ist in Kooperation mit der Universität zu Lübeck gegeben.

Ihre Aufgaben:

- Aufreinigung der Zytoskelettproteine und Probenvorbereitung für die biophysikalische Charakterisierung
- Experimente zur Vermessung von Proteinen mit Hilfe von Tera-Hertz Strahlung
- Mitwirkung bei der Analyse von Detektorsignalen und deren Interpretation mit Hilfe moderner Auswerteprogramme
- Mitarbeit bei der Umsetzung des Gesamtprojekts im Verbund mit internationalen Projektpartnern

Folgende Qualifikationen zeichnen Sie aus:

- Abgeschlossenes Studium (Master/Diplom) der Fachrichtung Naturwissenschaft mit Schwerpunkt Molekulare Lebenswissenschaften, Biochemie und Strukturbiologie
- Sicherer Umgang mit experimenteller Messtechnik, Messgeräten und experimentelles Geschick
- Kenntnisse im Bereich der Strukturaufklärung von Proteinen mit Röntgenstrahlung
- Selbständige, systematische und engagierte Arbeitsweise sowie Freude am experimentellen Arbeiten
- Bereitschaft zu Reisen zu den Projektpartnern (z.B. Schweden)

- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- Eine hochinteressante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung in einem engagierten Team in einer Stadt mit ausgesprochen hoher Lebensqualität
- Selbständiges Arbeiten mit Gestaltungsspielraum im eigenen Verantwortungsbereich
- Vielfältige Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung zur besseren Work-Life-Balance
- Familienfreundlichkeit und Unterstützungsangebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Die Anstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Förderung Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterbildung und umfangreiche innerbetriebliche Angebote
- Möglichkeit der Altersvorsorge (VBL)

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Manfred Rößle (0451/300-5720) gerne persönlich zur Verfügung.

Die Technische Hochschule Lübeck hat im November 2016 zum dritten Mal das Total E-Quality Prädikat verliehen bekommen. Das Prädikat wird an Organisationen verliehen, die in ihrer Personal- und Organisationspolitik erfolgreich Chancengleichheit umsetzen, sowie eine Vielzahl von Möglichkeiten bieten, die die Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Familienverantwortung unterstützen.

Flexible Arbeitszeitmodelle sind nach Absprache möglich. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Wir setzen uns für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt, sofern sie im betroffenen Bereich unterrepräsentiert sind.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **17.05.2019** unter Angabe der Kennziffer zusammengefasst in einer PDF Datei an bewerbungen@th-luebeck.de.

Technische Hochschule Lübeck
Abteilung I Personal
Kennziffer 0.607
Mönkhofer Weg 239
23562 Lübeck